

KARRIEREPERSPEKTIVEN

Aufgrund der interdisziplinären Ausbildung ist das Einsatzspektrum für den Industrial Manager sehr vielfältig.

Das erfolgreiche Studium im Bachelorstudiengang Industrial Management ermöglicht eine Tätigkeit in verschiedenen beruflichen Branchen und Einsatzbereichen, wie z. B. in Unternehmen der verarbeitenden Industrie: Maschinen-, Anlagen-, Geräte-, Werkzeug-, Metall-, Elektro- und Fahrzeugbau, des verarbeitenden Gewerbes und produktionsnahen Dienstleistern.

Je nach Wahl des Fachvertiefungsprofils eröffnen sich Aufgaben- und Tätigkeitsfelder in folgenden Funktionsbereichen:

- Management/ Personal
- Technologie/ Arbeitsvorbereitung/ FuE
- Planung und Steuerung der Produktion/ Montage
- Produktentwicklung und Prozessgestaltung
- Qualitätssicherung
- Service/ Instandhaltung/ Kundendienst
- Projektmanagement
- Marketing/ Vertrieb



ECKDATEN ZUM STUDIUM

Regelstudienzeit: 6 Semester, praxisintegriertes Vollzeitstudium

Beginn: Wintersemester

Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Das Studium im Bachelorstudiengang Industrial Management kann aufnehmen, wer:

- eine allgemeine Hochschulreife oder
- fachgebundene Hochschulreife oder
- Fachhochschulreife oder
- Meisterprüfung oder Technikerabschluss besitzt
- sowie den Nachweis einer Unternehmenskooperation erbringt.

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich online unter www.hs-mittweida.de/bewerben. Eine Immatrikulation ist nur bei vollständig eingereichten Bewerbungsunterlagen und Praxiskooperation möglich:

- Unterschriebener Immatrikulationsantrag mit Passbild
- Kopie der Hochschulzugangsberechtigung
- Kopie des Personalausweises
- Krankenversicherungsbescheinigung
- Nachweis über Zahlung des Semesterbeitrags

ANSPRECHPARTNER

Studiengangsleitung:

Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen
Prof. Dr. Harald Zwerina, Prof. Dr. Thoralf Gebel
www.wi.hs-mittweida.de

Fachbezogene Studienberatung:

Institut für Technologie- und Wissenstransfer (ITWM)
Dr.-Ing. Dagmar Israel
Tel.: 03727 58-1796
E-Mail: israel@hs-mittweida.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG

Hochschule Mittweida | Studienberatung
Frances Gritz M.Sc. | Monique Furchner M.Sc.
Technikumplatz 17 | 09648 Mittweida
Tel.: 03727 58-1309 | Fax: 03727 58-21309
E-Mail: studienberatung@hs-mittweida.de

(04/16 Änderungen vorbehalten)

Der Studiengang wird im Rahmen des BMBF-Projektes „Open Engineering“ entwickelt. (FKZ 16OH21011/12)



Bundesministerium für Bildung und Forschung



BACHELOR OF ENGINEERING

INDUSTRIAL MANAGEMENT



STUDIENZIEL

Vernetzte Produktions- und Arbeitssysteme gestalten und optimieren

Die „Digitalisierung der Wirtschaft“ nimmt weltweit zu. Kernelement sind Technologien, die netzwerkbauiert alle relevanten Informationen der Wertschöpfungskette zu jedem beliebigen Zeitpunkt und an jedem beliebigen Ort der Welt verfügbar machen. Prozesse werden intelligent verknüpft und damit dynamischer, flexibler und effizienter.

Absolventen des neuen fakultätsübergreifenden Studiengangs sind als **Industrial Manager für vernetzte Prozesse** in der Lage, Aufgaben der komplexen Überwachung, Steuerung und Optimierung der Wertschöpfungsprozesse, speziell der Produktionsprozesse und entsprechender Unterstützungsprozesse, zu übernehmen.

Sie lernen, in digitalisierten und vernetzten Produktionsabläufen Entscheidungen zum effizienten Einsatz von Maschinen und Anlagen im produzierenden Gewerbe gemäß den Kundenanforderungen und zur Sicherung effizienter Schnittstellen zu vor- bzw. nachgelagerten Prozessen zu treffen.



STUDIENAUFBAU

Der Industrial Manager ist ein Generalist mit ingenieurwissenschaftlichem Grundwissen und interdisziplinärem Ergänzungswissen sowie spezifischem Technik-, Verfahrens- und Methodenwissen.

Im Grundstudium werden ingenieurwissenschaftliche, mathematisch-naturwissenschaftliche, informationstechnische und betriebswirtschaftliche *Grundlagen* vermittelt.

Für eine individuelle Profilierung stehen ab dem vierten Semester folgende *Fachvertiefungen* zur Wahl:

- Produktionsmanagement
- Technologiemanagement
- Ressourcenmanagement
- Dienstleistungsmanagement
- Arbeitsprozessmanagement
- Informations- und Kommunikationsmanagement
- Investment & Business Relations.

Über die gesamte Dauer des Studiums ist eine **Praxisintegration** vorgesehen. In enger Kooperation mit Unternehmen der Wirtschaft erfolgt jeweils vier Wochen pro Semester eine Bearbeitung betrieblicher Aufgabenstellungen in Form der **praxisintegrierten Lehre (PIL)**.

Hierfür ist parallel zur Bewerbung an der Hochschule die Bewerbung in einem Unternehmen erforderlich. -> Nähere Informationen finden Sie unter: www.hs-mittweida.de/praxisintegriert-studieren.

Eine weitere Besonderheit stellt die individuelle und gruppenbezogene **Studieneinstiegsbegleitung** in den ersten beiden Semestern dar, die den Studierenden einen erfolgreichen Start in das ingenieurwissenschaftliche Studium ermöglichen soll.

Tutorien und Workshops unterstützen bei fachlichen und individuellen Problemstellungen.

STUDIENABLAUFPLAN

Semester (SWS)	1	2	3	4	5	6
PIL 1: Grundlagen Projektmanagement	4					
Grundlagen des Studierens	4					
Moderne Lernmedien, Wissenschaftliches Arbeiten						
Grundlagen der Konstruktion	4					
Wirtschaftsmathematik	5					
Grundlagen der Informatik	4					
Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen	4					
PIL 2: Ablaufplanung von Projekten	4					
Einführung Werkstofftechnik	5					
Vertiefung Mathematik	5					
Einführung in die Programmierung	5					
Grundlagen Rechnungswesen und Finanzierung	4					
Grundlagen Elektrotechnik/ Elektronik	4					
PIL 3: Anforderungsspezifische Analyse in Projekten			4			
Grundlagen der Fertigungstechnik			5			
Grundlagen der Web-Programmierung			4			
Grundlagen Personalführung und Organisation			4			
Grundlagen der Automatisierung			4			
Physikalische Grundlagen			6			
PIL 4: Effektives Management von Projekten				4		
Mikrocontroller-Technik				4		
Grundlagen Produktionsmanagement				4		
Interkulturelle Kompetenz/ Sprachen (engl.)				4		
Fachvertiefungsprofile (1 aus 7) in Semester 4 und 5						
I. Produktionsmanagement				8	8	
II. Technologiemanagement				8	8	
III. Ressourcenmanagement				8	8	
IV. Dienstleistungsmanagement				8	8	
V. Arbeitsprozessmanagement				8	8	
VI. Informations- u. Kommunikationsmanagement				8	8	
VII. Investment & Business Relations				8	8	
PIL 5: Erfolgsbewertung von Projekten					4	
Soziale Kompetenz 1					3	
Praktische Rhetorik/ Präsentation, Zeitmanagement						
Modul 1 aus Pool Wahlpflichtmodule					4	
Modul 2 aus Pool Wahlpflichtmodule					4	
Soziale Kompetenz 2						3
Führen von Teams, Konfliktmanagement						
Innovationsmanagement						4
PIL 6: Abschlussprojekt Fachvertiefung						1
Bachelorprojekt						1

SWS: Semesterwochenstunden (1 SWS entspricht 45 Minuten)

PIL: Praxisintegrierte Lehre im Unternehmen